



SÜDAMERIKA: ARGENTINIEN

MIETWAGENRUNDREISE "MENDOZA UND DIE REGION CUYO ERFAHREN"

Durch Weinberge und üppige Gärten, karge Schluchten und bizarre Landschaften führt Sie unsere Mietwagentour in dem nordargentinischen Region Cuyo.

Unter den höchsten Gipfeln der Anden reisen Sie von Mendoza zum strahlend hellen Barreal Blanco, einem ausgetrockneten See – um einige Kilometer weiter ein veritables Surferparadies zu entdecken, den grün funkeln Stausee Cuesta del Viento.

Skurrile Felsformationen im Talampaya-Nationalpark und dem berühmten „Mondtal“ Valle de la Luna im Ischigualasto-Reservat verzaubern Ihre Imagination.

Die letzte Station dieser facettenreichen Reise ist die Kulturstadt San Juan mit ihrer avantgardistischen Architektur, bevor Sie in die Gärten Mendozas zurückkehren – bereit zum Rückflug nach Deutschland, oder zu einem weiteren Abenteuer in Lateinamerika ...



REISEDETAILS

1. Reisetag: Mendoza

Am Flughafen oder Bus-Terminal von Mendoza wartet bereits Ihr englischsprachiger Reiseleiter auf Sie, der Sie zur Autovermietung begleitet. Nachdem Sie Ihren Wagen übernommen haben, bleibt Ihnen an diesem Tag noch freie Zeit für Erkundungen in Mendoza – und für eine Fahrt durch die Weinberge, wo Sie das Hotel Club Tapiz finden, Ihre Unterkunft für die kommende Nacht.

2. Reisetag: Mendoza - Aconcagua - Uspallata (ca. 265 km)

Das wahre Dach der Anden ist das erste Ziel Ihrer Tour: Den 6.962 m hohen Aconcagua, einen Gipfel der Superlative: In ganz Südamerika – nein: in ganz Amerika! – gibt es keinen höheren Berg; und weltweit kommen nur die Hochgebirge Asiens dem Himmel noch näher. Am besten starten sie Ihre heutige Fahrt zum schönsten Aussichtspunkt der Region gleich nach dem Frühstück. Zuerst verlassen Sie die Randbezirke und die Weinbaugebiete von Mendoza in südlicher Richtung über die Ruta Nacional 40. In Perdriel folgen Sie der RN 7 nach Westen und passieren den Portrerillos-Stausee. In Uspallata folgen Sie weiter der RN 7, die von hier aus direkt zur chilenischen Grenze führt. Nach einem kurzen Check-in zum Aconcagua-Regionalpark können Sie in ca. 40 min. auf einem Höhenweg zur Laguna de los Horcones wandern, dem Scheitelpunkt Ihrer Reise auf 2.950 m Höhe. Falls Ihnen der Aufstieg nicht schon den Atem genommen hat, wird das jetzt der fantastische Ausblick auf die Südwand des Aconcagua erledigen ... Auf der Rückfahrt lohnt sich ein kurzer Halt am Puente del Inca, einer natürlich entstandenen Brücke über den Río Mendoza. Ihr Zimmer für die nächste Nacht ist im Hotel Los Condores in Uspallata reserviert.

3. Reisetag: Uspallata - Barreal (ca. 115 km)

Auf der Ruta Provincial 39 verlassen Sie Uspallata heute in nördlicher Richtung, mit den Ausläufern der Anden als treue Begleiter auf der linken Seite. Nach einigen Kilometern endet der asphaltierte Teil der Strecke; der weitere Verlauf bis zur Grenze der Provinz San Juan ist geschottert. Sie passieren den 12 km langen Barreal Blanco, einen ausgetrockneten See im Naturschutzgebiet Pampa del Leoncito, dessen große, strahlend helle Fläche zu einem Zwischenstopp reizt. 25 km vor Barreal ist das astronomische Zentrum CASLEO (Complejo Astronómico El Leoncito) eine weitere lohnende Station. Wir empfehlen aber, zunächst vorbeizufahren, und nach einem guten Abendessen in Barreal noch einmal zurückzukommen: Der klare Nachthimmel wird Sie mit einem besonders schönen Blick auf die Sterne belohnen. Wenn Sie an einem Besuch des CASLEO interessiert sind, sollten Sie vorab mit dem Personal der Posada El Alemán in Barreal Kontakt aufnehmen. Für die Nacht kehren Sie in der Posada Paso de los Patos ein. Fahrstrecke ca. 115 km auf Teer- und Schotterstraßen

4. Reisetag: Barreal - Rodeo (ca. 247 km)

Das Tal zwischen Barreal und Calingasta ist eine grüne Oase am Río Los Patos; sein Wasser erlaubt hier den Anbau von Kürbissen, Thymian und Lavendel. Barreal hat sich zu einem beliebten Ausgangspunkt für Wander- und Trekkingtouren entwickelt – kein Wunder, denn hinter den Gärten des Städtchens ragen Cordillera Ansilta mit ihren sieben Gipfeln, der 6.720 m hohe Cerro Mercedario und der Aconcagua als imposante Kulisse auf. Sie folgen dem Río San Juan nach Norden, via Tamberías und Calingasta. Über den Portillo-del-Colorado-Pass (2.600 m) und die heißen Quellen von Pismanta erreichen Sie Rodeo am Stausee Cuesta del Viento. Die grüne Wasserfläche lädt besonders in den Morgenstunden zu einer Kajaktour ein – bis am Nachmittag der Wind auffrischt, der den See in ein kleines Surfparadies verwandelt, mitten in einer faszinierend kargen Landschaft. Sie übernachten in der Posada Posta Huayra in Rodeo.

5. Reisetag: Rodeo - Valle Fertil (ca. 235 km)

Nach einem erfrischenden Spaziergang am See brechen Sie wieder auf und folgen dem Río Jáchal, der zwischen Rodeo und San José de Jáchal ein kleines Kunstwerk der Natur geschaffen hat: Bald graviert der Fluss seine Schleifen in weite Schotterbänke, bald zwingt er sich durch enge Felsspalten, auf dem besten Weg, ein richtiger Canyon zu werden ... Mit San José erreichen Sie schließlich einen Ort, an dem die Zeit stillzustehen scheint. Das anthropologische Museum "Ricardo Prieto" lohnt einen Besuch, bevor Sie in nordöstlicher Richtung weiterfahren. Die RN 150 überquert ab hier den kleinen Gebirgszug der Sierra Negra und bietet an zahllosen Stellen Ausblicke auf wunderschöne Landschaftsbilder. Vom Stausee Los Cauquenes fahren Sie durch die Schlucht des Río Huaco und durchqueren die Ebene östlich der Sierra Negra, bis das "Mondtal" im Ischigualasto-Reservat erreichen. Im "Valle de la Luna" können Sie abenteuerliche Gesteinsformationen erkunden. Folgen Sie einfach der Route, die Ihnen der lokale Guide empfiehlt, zur "Bocciabahn", zur "Sphinx", zum "U-Boot" und zum "Pilz" - ein faszinierendes Spiel für Ihre Imagination! Wir empfehlen Ihnen nicht später als 14 Uhr hier einzutreffen, da dann das Licht am besten ist. Weiter geht es ca. 70 km bis nach San Agustín de Valle Fertil, wo Sie heute in der Hosteria Valle Fertil übernachten werden.

6. Reisetag: San Agustín de Valle Fertil (ca. 226 km)

Heute besuchen Sie den Nationalpark Talampaya. Sie sollten früh aufbrechen, um ausreichend Zeit im Park zu haben. Sie fahren nach Norden und erreichen nach ca. 113 km den Talampaya-Nationalpark, ein wahrer Schatz der Erdgeschichte und vielfarbiges Kunstwerk der Erosion mit reichen Fossilienlagerstätten. Rückkehr nach Valle Fertil und erneute Übernachtung in der Hosteria Valle Fertil.

7. Reisetag: San Agustín - San Juan - Mendoza (ca. 408 km)

Am letzten Tag Ihrer Tour geht zurück nach Süden auf der befestigten Ruta Provincial 510, bis zur Ruta Nacional 141, der Sie in westlicher Richtung folgen. Nach ca. 150 km lohnt sich ein Stopp am Wallfahrtsort der Difunta Correa - die Verehrung dieser Volksheiligen an ihrem Grab zeigt lateinamerikanische Frömmigkeit in all ihren bunten Spielformen. Ein ganz anderes Bild erwartet Sie in San Juan, einer vielseitigen und grünen Stadt mit vielen Gebäuden im avantgardistischen Stil der 1940er und 1950er Jahre. Zahlreiche Ausstellungen lohnen einen Besuch, z. B. das naturwissenschaftliche Museum, in dem Sie Fossilien aus dem Ischigualasto-Reservat finden. Bummeln Sie kurz durch San Juan, bevor Sie zur letzten Etappe Ihrer Reise aufbrechen. Sie fahren zurück nach Mendoza, wo Sie Ihren Mietwagen zurückgeben. Vom Flughafen aus treten Sie die Rückreise an, oder starten ein weiteres Abenteuer in Argentinien.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.10.2015*	10.12.2015	X	1.035 €
01.10.2015*	31.12.2015	X	1.315 €
01.07.2016	30.11.2016	X	885 €
Kategorie Medium			
01.07.2016	30.11.2016	X	1.295 €
Kategorie Sport			
01.12.2016	20.12.2016	X	900 €
Kategorie Medium			
01.12.2016	20.12.2016	X	1.330 €
Kategorie Sport			
01.01.2017	31.10.2017	X	875 €

* =

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 6 Übernachtungen in den aufgeführten oder vergleichbaren Hotels inklusive Frühstück
- > privater Transfer vom Flughafen Mendoza zur Mietstation mit englischsprachiger Reiseleitung
- > Mietwagen der Firma Alamo der Kategorie Medium (GM Corsa 4-Türer oder ähnlich) inklusive 2000 Freikilometer, CDW- Versicherung mit Selbstbehalt (siehe Mietbedingungen), lokale Steuern, GPS oder Mietwagen der Firma Alamo der Kategorie Sport (Renault Duster 4x4 oder ähnlich) inklusive 2000 Freikilometer, CDW- Versicherung mit Selbstbehalt (siehe Mietbedingungen), lokale Steuern, GPS.

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > internationale und nationale Flüge (gerne sind wir Ihnen bei der Buchung behilflich)
- > Nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- > Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- > Reiseversicherung
- > Optionale Leistungen
- > Zusatzfahrer
- > Benzin und extra Tage/Stunden
- > Personenschadenversicherung und Zusatzversicherungen
- > Zubehör wie Kindersitz etc.
- > Kautions
- > Straßengebühr

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Wir freuen uns, wenn Sie -nach Buchung der Reise und Bestätigung unsererseits- den Rechnungsbetrag auf unser Konto gemäß der vereinbarten Zahlungsbedingungen überweisen. Sollten Sie eine Zahlung per Kreditkarte bevorzugen, so ist dies ebenfalls möglich, sofern es sich um Visa-, Master- oder Eurocard handelt. Die Restzahlung wird - abweichend von den AGB - bereits sechs Wochen vor Reiseantritt fällig. Für die zwei Abbuchungen des Rechnungsbetrages von Ihrer Kreditkarte benötigen wir den Namen des Karteninhabers, die Kreditkartennummer, die Gültigkeit der Kreditkarte und den Sicherheitscode. Aus Sicherheitsgründen bitten wir Sie uns die Daten telefonisch durchzugeben. Bei kurzfristigen Buchungen (ab sechs Wochen vor Reiseantritt) können wir Kreditkartenzahlungen leider nicht akzeptieren.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Mietbedingungen Alamo:
- > Die detaillierten Bedingungen erhalten Sie vor Ort bei der Anmietung.
- > - Mindestmietalter 22 Jahre und 2 Jahre im Besitz des Führerscheins
- > - Bei der Anmietung wird immer die Kautions auf der Kreditkarte des Anmieters blockiert. Der Besitzer der Kreditkarte muss der Fahrer sein.
- > - Für die Kategorie Medium beträgt der Selbstbehalt derzeit ARS 8.000 (ca. € 840,-)
- > - Der Selbstbehalt bei Überschlag beträgt derzeit ARS 16.000 (ca. € 1.685,-)
- > - - Schäden/Diebstahl von Zubehör (z.B. Radio, Außenspiegel, Radkappen etc.) und an Reifen, Felgen, Armaturen, Glas und Unterboden sind nicht versichert.
- > - Jegliche Reparaturen oder Änderungen am Fahrzeug seitens des Anmieters müssen von Avis vorab genehmigt werden.
- > Da die Haftpflichtversicherung in Chile/Argentinien nur eine sehr geringe Deckungssumme hat, empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer Zusatzversicherung. Näherer Informationen erhalten Sie zum Beispiel bei der ARISA in Luxemburg unter folgendem Link www.arisa-direkt.de unter der Rubrik "Traveller Police".

Generelle Hinweise

- > Jede unserer Individualreisen kann an Ihre Wünsche angepasst werden. Wir stellen Ihnen gerne Ihren persönlichen Reiseverlauf zusammen!
- > Preise für Karneval, Ostern und Weihnachten/Neujahr auf Anfrage.
- > Bitte bedenken Sie, dass Reisen in Lateinamerika von teilweise abenteuerlichem Charakter sind und dass es trotz perfekter Organisation immer mal wieder zu kleinen Änderungen kommen kann, insbesondere wenn die Witterungsbedingungen dies erfordern.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.